

Friedhöfe sind für die Verstorbenen angelegt, aber sie wenden sich an die Lebenden. Sie sind Orte der Trauer, der Erinnerung und der Begegnung, Orte der Zwiesprache, der Stille und Erholung. Damit der Gang zum Friedhof nicht zur Belastung wird, sind vielseitige Konzepte entstanden, die von der Verpflichtung zur Grabpflege befreien.

Die pflegefreien Gräber sind auf verschiedene Weise bereits fertig gärtnerisch angelegt. Die Kosten für Pflege und Bepflanzung sind über das Nutzungsrecht abgedeckt. Die Gräber sind so gestaltet, dass das Abstellen von Blumen und kleinen (!) Schalen direkt auf der Grabstätte möglich ist. Auf reinen Rasenfeldern in Neudorf stehen zentrale Ablageplätze zur Verfügung. Von größeren Gebinden und dem Einpflanzen von Gewächsen bitten wir abzusehen, denn die Pflege kann nur gewährleistet werden, wenn die vorgesehene Bepflanzung auf der Fläche bleibt. Falls die Friedhofspflanzen entfernt und ggfs. durch andere Pflanzen ersetzt werden, wird die Pflege des jeweiligen Grabplatzes eingestellt.

*Man sieht nur mit dem Herzen gut.
Das Wesentliche ist für das Auge unsichtbar
(Antoine de Saint-Exupéry)*

Die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung stehen Ihnen zur individuellen und umfassenden Beratung gerne zur Verfügung und helfen Ihnen einen Platz nach Ihren Wünschen zu finden.

Karin Wiese (Friedhofsverwalterin)

Kontakt:

Friedhofsverwaltung Eutin

Plöner Str. 59 a

23701 Eutin

Tel.+Fax 04521-3179

E-Mail: friedhof-eutin@arcor.de

Öffnungszeiten des Friedhofsbüros:

Montag – Freitag

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch zusätzlich

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr



Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eutin
Schloßstr. 2, 23701 Eutin
ist Trägerin des Alten Friedhofes an der
Plöner Strasse und des Friedhofes Neudorf
in der Seestrasse 1a an der Friedenskirche.

Die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eutin



Pflegefreie Gräber

www.kirche-eutin.de

Auf den beiden Friedhofsteilen an der Plöner Straße und in Neudorf haben wir verschiedene pflegefreie Grabstätten, die wir Ihnen anbieten können.

Die Friedhofsverwaltung übernimmt die gärtnerische Anlage der Grabstätten und pflegt diese dann für die gesamte Ruhezeit. Um die Gesamtgestaltung dieses Grabfeldes nicht zu zerstören, bitten wir, auf eigene Anpflanzungen grundsätzlich zu verzichten.

1. Erd- oder Sargbestattung
Die gesetzliche Ruhefrist beträgt 25 Jahre
2. Feuer- oder Urnenbestattung
Die gesetzliche Ruhefrist beträgt 20 Jahre

Die Idee für das Obstbaumfeld hatte schon Theodor Fontane mit seinem Gedicht Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland.

Die Symbolik des Schmetterlings steht hier für die aufsteigende Seele in den Himmel.

Auf den Rasengräbern mit kleinem Beetstreifen liegen die Urnen in der Rasenfläche. Im bereits fertig gepflanzten Beet ist Platz für Blumensträuße. Die Grabsteine liegen flach im Rasen.

A photograph of a cemetery. In the foreground, a wooden bench with a decorative metal frame sits on a paved area. A path leads from the bench through rows of graves, which are marked with various headstones and flowers. The graves are arranged in neat rows, separated by grass. In the background, a large, leafy tree stands prominently, and other trees are visible in the distance. The scene is peaceful and well-maintained.

A photograph of a garden scene. In the foreground, there is a green lawn. A long, straight, well-manicured hedge runs diagonally across the middle ground. Behind the hedge, there is a dense line of trees and shrubs, including some taller trees with green foliage. The background is filled with more trees, creating a lush, green environment.

Anonyme Gräber: Im Zusammenhang mit pflegfreien Grabstätten wird immer wieder nach „anonymen“ Plätzen gefragt. Tatsächlich bedeutet (ANO=ohne und NYM=Name) aber „Namenlos“. Daraus ergibt sich, dass jedes Grab, das nicht namentlich gekennzeichnet ist, ein anonymes Grab ist. Dies ist bei allen Grabstätten möglich.

*Friedhöfe sind Spiegelbilder einer Stadt, und ihre Gräber
sind Zeichen gelebten Lebens.
Ein Friedhofsbesuch kann befreien und heilen,
aber auch helfen, mit dem Tod umzugehen,
um daraus neue Kraft für das Leben zu schöpfen.*

Detaillierte Informationen erhalten Sie in der Friedhofsverwaltung. Bitte fragen Sie nach.